



Prüfstand für Elektroantriebe für Leichtflugzeuge

HINTERGRUND

Elektrische Antriebssysteme haben sich vom Modellflugbereich zunehmend in die bemannte Fliegerei ausgebreitet, so dass mittlerweile für Antriebssysteme von 2- bis 4-sitzigen Sportflugzeugen geeignete Komponenten verfügbar sind. Um innovative E-Motorflugzeuge zu entwickeln, ist die Auslegung des gesamten Elektro-Antriebssystems notwendig. Hierfür wird der Prüfstand für Elektroantriebe verwendet.

TECHNOLOGIE

Der Bodenversuchsprüfstand eignet sich für Elektromotoren in der Leistungsklasse 15 kW bis 120 kW (2- bis 4-sitzige Kleinflugzeuge). Neben dem Standschub können ebenfalls elektrische Leistungsdaten des gesamten Antriebsstranges einschließlich der Einzelkomponenten wie Motor, Wandler, Steuerung / Regelung, Energiespeicher und Propeller erfasst werden. Als Energiespeicher steht ein Lithium – Ionen – Akkumulator mit 20kWh zur Verfügung.

VORTEILE

- ✓ Aufbau flexibel und modifizierbar
- ✓ Min. Leistung: 15 kW
- ✓ Max. Leistung: 120 kW

ANWENDUNG

Untersuchung von Elektroantrieben,
Messung von Kenngrößen in E-
Antriebssystemen

STATUS

Prototyp



Kontaktperson

Dr. Sarah Schneider
Transferscout Leichtbau
Tel.: +49 3375 508 498
leichtbau@innohub13.de
www.innohub13.de

Fachkontakt

Prof. Wolfgang Rüther-Kindel
Arbeitsgruppenleiter
Tel.: +49 3375 508 613
wolfgang.ruether-kindel@th-wildau.de
www.th-wildau.de/fg-lt